


## Prosperity

comes as much from saving as from earning. Without doubt the best way of saving is to deposit your money as fast as you get it and withdraw it only as needed.



**The HERMANN SAVINGS BANK**

has many prosperous depositors who started with as little as you can afford. Take advantage of your opportunity and start on the same road. You can do it very easily if you wish to.

**Dufler Sam als Gesundheits-Ratgeber**

(Diese Spalte wird für das Volksblatt von dem U. S. Public Health Service, Hubert Blue, Surgeon General, redigiert.)

Krebs.

Erkrankungen an Krebs sind fraglos heute durch die ganze Welt hin in der Zunahme begriffen. Zu seinen ersten Anfängen ist der Krebs gewöhnlich schmerzlos und schwer festzustellen. Zu Beginn seines Wachstums jedoch kann er leicht und sicher von einem erfahrenen Chirurgen entfernt werden.

Krebs ist keine konstitutionelle oder „Blut“-Krankheit. Krebs ist nicht ansteckend und Krebs ist aller praktischen Erfahrung nach nicht erblich.

Jede leichte Schwellung an der Brust sollte durch einen erfahrenen Arzt untersucht werden. Dauernde abnormale Auscheidung oder Blutung ist verdächtig.

Wunde Stellen, Risse, Zerreißen, Schwellungen und Geschwüre, die nicht heilen, Warzen, Muttermale oder Geburtsmale, die Größe, Farbe oder Erscheinung wechseln, können sich in Krebs verwandeln, sofern sie nicht behandelt werden.

Sechzig Prozent der Krebskranken umgen des Rectums werden wahr-

**F. J. Koeller**  
**Schmied u. Wagenmacher**  
Hermann, Mo.

Ich werde bestrebt sein nur die besten Arbeiten u. Waaren zu liefern. Ich habe lange Erfahrung im Ferde-, beschlagen sowohl wie im Schmiede- und Wagenbauwerk. Farmwagen, Wagges, Manur-Spreaders und Farm-Maschinen an Hand oder auf Bestellung zu günstigen Bedingungen und zu annehmbareren Preisen geliefert.

# Ford

**THE UNIVERSAL CAR**  
**Insist On Genuine Ford Parts**

Imitation "Ford" parts are being sold by many mail-order houses, down-town stores and garages to unsuspecting Ford owners as "Ford" parts. But they are not Genuine Ford parts made by the Ford Motor Company. They are made by concerns who have no connection whatsoever with the Ford Motor Company. These imitation parts are not even made from the same grade of steel, or under the same formulas used by the Ford Company. They are counterfeit parts. Tests have shown them to break when the genuine Ford parts didn't even bend, and they generally are from thirty-five to one hundred per cent lower in quality.

The Authorized Ford Dealer is your protection. As such, we handle nothing but the Genuine Ford parts. They are made from the famous Ford Vanadium Steel and each part—according to its use—is heat-treated in the way that will give it the longest wearing qualities. Every part is the same as its duplicate in your Ford car or Ford truck.

Our stock of parts is complete. And our Ford garage and Ford mechanics are at your service at all times. Drive in when replacements or repairs for your Ford car may be necessary. Save your car and also your money.

PARTS AND SERVICE STRICTLY CASH  
**Klenk Ford Agency**

**Schickt Euren Weizen**  
nach der  
**Eggers Milling Co.**  
Hermann Mo.

Wir begahnen den höchsten Marktpreis und haben hinreichend leere Säcke an Hand. Wir können alle Sorten Weizen, guten oder minder guten, gebrauchen.

Scheinlich zuerst als Haemorrhoiden angesehen. Man bestrebe daher auf einer eingehenden ärztlichen Untersuchung.

Zorgfältige Reinigung in irgend einer Form ist die gewöhnliche Ursache des Krebses. Er ist selten das Ergebnis einer plötzlichen Verletzung. Ein Arzt, der ein verdächtiges Symptom behandelt ohne eine eingehende Untersuchung vorzunehmen, verfehlt sein Geschäft nicht.

Berichte aus verschiedenen Städten des Landes über Vererbung oder Ermordung von Leuten, welche Banken nicht trauten und deshalb ihr Geld im Hause vertrieben oder vergruben, beginnen in Tulsa, Okla., wenigstens Früchte zu tragen, wie fast alle dortigen Banken bezeugen. Nur ein Vorfall: Kam da die Woche ein alter Negor von Sand Springs in die Erste Nationalbank und deponierte \$1,000 in Banknoten in ein Kännchen zusammengeballt und von allen möglichen Denominationen sowie ein Säckchen voll Silberdollars, die infolge langen Liegens in der Erde schimmelig und fast schwarz waren. Der Alte meinte: „Ich hatte es vergraben, las aber so viel von Leuten, die ihr Geld versteckt und beraubt wurden, daß ich glaubte, es sei sicherer in der Bank. Was kostet es mich es hier aufzubewahren?“

### Gemeinnütziges.

**Reinigen von Bettfedern.**  
Zwei praktische und bewährte Methoden.

Bettfedern können auf zwei Arten gereinigt werden: naß oder trocken. Viele Leute ziehen die letztere Methode vor, indem sie behaupten, die Federn litten unter dem Waschen, verlor von ihrer Elastizität. In vielen Fällen von ansteckenden Krankheiten, nach Todesfällen oder wo eine Verunreinigung der Federn durch Eindringen von verschütteten Flüssigkeiten etc. vorliegt, wird in diesen das Waschen nötig werden. Hier also beide Verfahren:

1. Man nähe die Federn in einen Sack aus „Cheese Cloth“ oder Rosinoney oder auch einfach in einen Kissenbezug, lasse sie längere Zeit in Seifenbrühe, spüle dann so lange in reichlich klarem Wasser, bis keine Seifenbrühe mehr heraustritt, dann hänge man den Sack auf, bis er nicht mehr tropft, breite die Federn auf einem Bettuch aus, das man in einem Zimmer auf den Boden legt, und lasse sie von Zeit zu Zeit auseinander. Wenn sie trocken und ausgefüllt sind, dann hänge man die Kissen mehrere Tage lang an die frische Luft oder an die Feuerwärme, damit sie ganz lose darinnen liegen und gut durchtrocknen.

2. Man tut die Federn in einen leeren Waschkessel und erhitzt diesen ganz vorsichtig und gelinde, daß die Federn nicht anbrennen und der Kessel keinen Schaden erleidet. Die Feuerung wird mäßig fortgesetzt und die Federn beständig umgerührt. Auf diese Art verbannt die Unreinigkeiten und die Federn quellen auf. Nachdem dieselben abgekühlt sind, werden sie wieder in die Webersäge eingewickelt. Will man die Federn zu küssen verwenden, so sollte man, um ein doppeltes Umfüllen zu ersparen, sie schon vor dem Waschen verteilen, in einzelne Säcke aus „Cheese Cloth“ füllen und einnähen. Diese Säcke schneide man doppelt so groß, als die Kissen werden sollen, damit die Federn locker darin liegen und gut trocken können. Wenn sie richtig ausgetrocknet sind, nähe man sie so, wie sie sein soll, daß die Kissen voll und stramm sind, und schneide den überflüssigen Stoff ab.

#### Praktische Winke.

**Emalgeschirr**, das vom Wasserkochen gelb angelauten ist, kann man mit Essig und Kochsalz ausreiben oder mit Essig und Wasser zu gleichen Teilen und Seife waschen.

**Emalliertes Kochgeschirr** wieder hell zu machen, ohne daß die Glasur darunter leidet. Man tut etwas Potasche und etwas Chloralkal zusammen in den dunkel gewordenen Topf, gießt Wasser hinzu und stellt den Topf eine Zeitlang an einen warmen Ort. Das Geschirr wird wieder klar und rein.

**Nickel-Geschirre** darf man nicht zur Aufbewahrung saurer Speisen benutzen, da Essigsäure, saure Fruchtstücke und Salzlösungen Nickelmetall auflösen. Diese Nickelverbindungen sind dem Körper schädlich und bringen selbst in geringsten Mengen schon Uebelkeit und Erbrechen hervor. Die Geschirre aus Nickel-Metall müssen, besonders wenn sie mit Säuren und sauren Speisen in Berührung gekommen sind, sofort nach dem Essen mit lauwarmem Wasser abgewaschen werden, weil sonst Gifte entstehen würden, die sich nur schwer beseitigen lassen.

**Stodflecken zu entfernen.** Einweichen in saurer Milch oder Buttermilch. 1 Eßlöffel Chloralkal in 4 Quart Wasser auflösen. Den Gegenstand hinein stecken, bis die Flecken fort sind, dann sofort in frisches, kaltes Wasser stecken, tüchtig spülen, dann waschen und trocken wie andere Wäsche. Für farbige Sachen schabt man Seife, knetet etwas Salz und etwas Stärke hinein, reibt dies auf die Flecken und legt sie in die Sonne. Leicht verblasende Sachen werden so verdeckt, daß nur die Flecken der Sonne ausgebleicht sind. Oder man reibt Seife darauf und streut dann Lonerde darüber (Gullers Earth). Weitere Mittel für weiße Wäsche sind: Keine weiße Seife mit wenig weichem, am besten Regenwasser, bis sie breiig ist und sich ziehen läßt. Erkalte, bestrahlt man damit die Flecken, streut Potasche darüber und läßt einige Stunden die Sonne darauf wirken. Alsdann wäscht man das Stück in reinem Brunnenwasser aus und läßt es in der Sonne, am besten auf Rasen, trocknen. Weitere Mittel sind: 1 Eßlöffel Kochsalz, 1 Teelöffel Salmiak in wenig Wasser auflösen, damit die Flecken bestrichen. — Eau de Javelle oder Chloralkalilösung. Um Stodflecken aus weißem Wollstoff zu entfernen, nehme man einen Eßlöffel voll pulverisierten Salmiak, löse diesen mit 3 Tassen Wasser auf; damit; dann läßt man den Gegenstand einige Stunden an der Luft trocknen und wäscht ihn dann ganz in gewohnter Weise aus.

### Morrison

Engenberg und Gardner, die neuen Eigentümer der Schmiede und Wagen-Werkstätte der Gebrüder Peters, haben letzten Montag das Geschäft übernommen. Peters Bros. werden das Auto, und Maschinen-Geschäft weiter betreiben.

Elmer Meyer, welcher sein Barbiergeschäft an Tom Bryan verkauft hat, ist letzten Montag nach Etah, Mo., überfiedelt.

Chas. und Victor, Söhne von Christ. Pope befinden sich auf der Krankenliste.

C. N. Rinne und Gattin von Jefferson City, waren letzte Woche hier bei der Mutter, Frau Albert Rinne, auf Besuch.

Das Pie-Supper in der W. W. H. Zelle, das am 14. Februar stattfand, war infolge der Kälte nur schwach besucht doch trotzdem brachte die Versteigerung der 9 Bies \$25.75 ein.

D. N. Mertens erlitt eine Verletzung seines Fußes letzte Woche.

Louis Koch hat seinen ganzen Waaren-Vorrath nach Hermann bringen lassen, wo er ein Storgegeschäft eröffnen wird. D. N. Mertens und John Nolte besorgten den Transport der Kaufmannsgüter vermittelst ihres Trucks.

War Madke, F. J. Damm, Chas. Reinholz und Ven und Louis Kalk begaben sich letzten Donnerstag nach Hermann um einer Verammlung der Odd Fellow Loge beizuwohnen.

Dr. V. E. Dickson von Hermann hat hier eine Office im Stemple-Gebäude eingerichtet wo er beginnend am 1. März, jeden Montag, Dienstag und Mittwoch sich seinem Beruf als Zahnarzt widmen wird.

Louis Schweigbauer wird das Storgegebäude, das bis vor Kurzem von Louis Koch benutzt wurde, beziehen und dort ein Groceries-Geschäft eröffnen.

J. D. Brandt, von Dean, Mo., war letzte Woche hier in seiner früheren Heimath auf Besuch bei Verwandten und alten Bekannten.

Jos. Hatmann und Walter Schellings werden in Kurzem nach Charleston County, Mo., überfiedeln, wo dieselben eine Farm gekauft haben. Auch Ven Starke wird uns verlassen und nach Barton County überfiedeln.

Aug. Lalk ist der neue Gehülfe im hiesigen Depot.

Vater Maguier von Hermann war letzten Dienstag hier um unseren Ortsprior, Vater Sagedorn, von der Assumptions-Kirche bei der Vierzigstündigen Andachtsfeier zu assistiren.

Die hiesige katholische Gemeinde hat das von Chr. Boehm und Ed. Nolte bewohnte Wohnhaus an J. D. Brandt verkauft.

Tom Bryan hat das Barbier-Geschäft des Elmer Meyer gekauft und dasselbe schon übernommen.

Louis Seidner, der bekannte Viehhändler hat am Dienstag, sowie am Donnerstag letzter Woche je eine Corladung Vieh nach dem St. Louiser Markt versandt.

#### Dankagung.

Da ich mein Kaufmanns-Geschäft von Morrison nach Hermann verlegt habe, möchte ich diese Gelegenheit benutzen um meinen vielen Freunden und Kunden in Morrison, für das mir in so reichem Maße geschenkte Zutrauen und Kundenschaft, meinen herzlichsten Dank abzugeben. Den Bewohnern von Morrison werde ich stets ein warmes Andenken bewahren und werde mich freuen dieselben in meinem neuen Heim oder in meinem neuen Geschäftsplatze begrüßen zu können.

Louis Koch,  
Hermann, Mo.

#### Ein Wort der Anerkennung.

Da wir unsere Schmiede- und Wagen-Geschäft in Morrison an Gardner & Engenberg verkauft haben,

## "It Is Not Very Nice to Starve," Says Little Guest From Armenia



IRANEH ESTHER ARAXIE AZGAPATIAN.

This little Armenian has a name with a "his tory as long as the tail of a cat," she says. Daughter of a famous soldier, she often cried from hunger. Now she is in America and does not cry any more, she naively adds, but her mother cries, mourning for the thousands of other Armenian babies who are hungry, back in the native land. But little Iraneh smiles wisely, as she knows Near East Relief is aiding the poor people of Armenia.

I AM little Armenian girl. I have three years. My name has a history as long as the tail of a cat. I am called Iraneh Esther Araxie Azgapatian.

Iraneh, because I was born at Kazvin, in Persia, and that is a good Persian name. Near the Red Cross but where I first opened my eyes was the tomb of Esther and Mordecai, so my father also named me Esther. Then, being a good Armenian, I had to have the name of our beloved river Arax. Therefore I am Araxie.

My father is General Mesrop Newton, khan Azgapatian. He was with an army in the Caucasus mountains during the Great War. We were living just inside the city wall. I could hear the jackals at night howling, howling all the time. I howled too. My nurse said the jackals set me a bad example. My first nurse was a great big soldier. He belonged to the Russian army, which was encamped near us.

My mother tells me that she paid five roubles a day (that is \$2.50 in American money) for half a loaf of bread. The bread was often full of dirt and splinters. One fine day my father found a can of condensed milk

in a shop and bought it for \$8. That day I had a feast and did not cry at all. Several times my father was able to buy a salt herring, for which he paid \$1.50.

I began to get very thin. My mother said she must take me away so that I would not die. We began to go away, but it took a long time. Everywhere there were people going. They mostly had no clothes, and often they would fall down. My mother said they would never get up again. My mother said they did not have the money to buy, even the bread we had and they could not live without food. We traveled in an ambulance, on horseback, donkeyback and camelback, in a truck, a motor lorry and a cart—in fact, by every way except an airplane.

It was many months before we could come to America. There is much to eat here. I like America. I never cry any more. My mother cries. She says there are thousands of little children, starving to death in our country. It is not nice to starve. I did not like it. It makes her sad. But some days she smiles. That is when my mother says she knows America will not let the little Armenian babies suffer or be hurt.

## Dr. W. E. Lockwood Dr. Drucklachen

**Zahnarzt**  
Hermann, Mo.  
Office der Peoples Bank gegenüber.  
Office—Phone Nr. 3  
Wohnung—Phone Nr. 303

werden prompt und billig angefertigt in der Druckerei

möchten wir hierdurch unseren geehrten Freunden u. Kunden für das uns bisher in so reichem Maße erwiesene Zutrauen und Wohlwollen, unseren herzlichsten Dank abgeben und hoffen daß dieselben auch unseren Nachfolgern im Geschäft ein gleiches Wohlwollen erweisen werden. Gleichzeitig erlauben wir uns bekannt zu machen, daß wir in Morrison auch fernerhin als Händler in Automobilen und Farmmaschinen verbleiben werden, und bitten die Bewohner von Morrison und Umgegend um ihre Aufträge und Kundenschaft.

des  
**Hermanner Volksblatt.**

Vernon M. Huff, Salem, ----- 22  
Eleanor Warden, Owensville, ----- 18  
Joe S. Moore, Bluffton, ----- 24  
Alberta Brown, Bluffton, ----- 19  
Chester E. Housemann, Canaan, 23  
Nora E. Picker, Red Bird, ----- 19

Bestlich gehende Züge

**Heirathserlaubnischeine.**



Mo. Pacific Zeitabelle.

Bestlich gehende Züge

#### Ausweis über das steuerbare Eigenthum in Gasconade County.

Folgendes ist ein Ausweis des steuerbaren Eigenthums in Gasconade County, wie vom County-Assessor für die Steuern für das Jahr 1920 eingeschätzt:

Persönliches Eigenthum	Durchschnitts-	
	Zahl	Werth
Real Estate	-----	\$6,327,520
Horses	3680	199,697
Mules	2285	197,175
Asses & Jennets	32	4,505
Neat Cattle	12207	481,584
Sheep	2774	21,035
Hogs	11531	110,675
Personal Property	-----	582,491
Notes, Bonds etc.	-----	1,775,449
Bank Stock	-----	337,299
Total Real Estate	-----	6,327,520
Total Personal Property	-----	3,709,910
Total	-----	10,037,430
An increase over last year of	-----	176,798